

Das ander stuch ist das
 du durch das lieplich le-
 den wisa solich lieb habe
 zu dem **h**irdigen sara-
 ment **u**nn das dir auff
 den selben tag mit lauder
 mocht gestehen **u**nn
 das man sprach die küh
 ist versthlagen und du
 mußt on das sacrament
 sein **d**ir solt vil lieber
 sein das dem vater tod
 vier des gehen todes
 und dise lieb die sahet
 sich von dem leude **x**pi
 und in der lieplichen be-
 trachtung **E**o wirt in
 dem menschen soliche
 lieb geforn das der mesth
 lieber all creatur auff
 gebe dann das das got
 an hort **V**nn solt auch
 am verlicher menschen
 der das sacrament will
 emp fahen das leyden **x**pi
 betrachten und das hatt
 got selber geleit an dem
 nachtmal da er sprach
 zu seinen **J**ungen **d**is
 tünd in meiner gedäch-
 nisse ditz ist recht als ob
 er sprich wenn ir das
 sacrament emp fahent
 so gedenkent an die angst
 und an die not die mir
 gegenwürtig was da ich

dise liepliche **h**eyrauff
 sagt und ich si ließe
 meinen lieben **J**ungen
 und allen lieben **h**erren
 zu am er lete da ich
 von diser welt schände
 wolt und ich zu **s**ome **m**eine
 vater **g**ienig das dritt
 ist das der menschen mcht
 missen davon menant
 him ergerung emp fahen
 und er sol sehen das er
 den priester mit lauden
 dingen **f**ree noch das
 sacrament mit amere
 und er in mit him von
 erwidert er plet noch
 den kelch mit verschütt
Vnn sprechen etlich
 menschen man sollt also
 andachtig sein in dem
 gegenwürtige em-
 p fahen **V**nn so man
 das sacrament will
 emp fahen das man
 recht von andacht da
 in der vall subtilich
 das ist mit recht von
 der menschen solich an
 dacht mocht haben
 das er sein selbs ver-
 yesse und das in das
 sacrament aus dem
 mund emp fall davon
 die leut in groß not
 komen mochten und